

TWF TIEFBAUTECHNIK

Kaufen | Mieten | Leasen



EINSTIEGSHILFE MIT SICHERHEITSTÜR
BEGEHUNG MIT ABSTURZSICHERUNG

www.twf-tiefbautechnik.de

www.twf.at

VERWENDUNGSANLEITUNG

► TWF - Einstiegshilfe mit Sicherheitstür

Inhaltsverzeichnis

1. EINFÜHRUNG IN DIE SYSTEMANWENDUNG		6. TRAINING	10
1.1 Spezifikationen	3	7. ARBEITEN MIT DER TWF EINSTIEGSHILFE	10 - 11
1.2 Material & Konstruktion	3	8. INSPEKTION	
1.3 Sicherheitsbestimmungen	3-4	8.1 Tägliche Inspektion	12
1.4 Gefahren Vorort	4	8.2 Jährliche Insepktion	12
2. ANWENDUNGEN		9. WARTUNG	
2.1 Einschränkungen	4	9.1 Reinigung und Schmieren	12
3. Allgemeine Systemanforderungen		9.2 Verpacken	12
3.1 Montage Voraussetzungen	5	9.3 Verpacken (Transportbox)	12-13
3.2 Verbindungen	5	10. PRÜFBUCH	14
3.3 Ganz-Körper-Auffanggurt	5	11. DEFINITIONEN	14
3.4 Absturzsicherung	5	12. KENNZEICHNUNGEN UND ETIKETTEN	
4. SYSTEM MONTAGE		12.1 Platzierung der Etiketten	15
4.1 Einstiegshilfe auspacken (Transportbox)	5-7	12.2 Definitionen der Etiketten	16
4.2 Aufbau der Einstiegshilfe	7-9	13. Kopie der EC Konformitätserklärung	17
5. ABSTURZ FREIRAUM	10		

Das Produkt wurde getestet auf:

AS/NZS5532:2013

AS/NZS1657:2018

EN795:2012

und entspricht den grundlegenden

Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen

der neuen (EU) 2016/425

Module D

Code: 30125B

BIRENCHSAFE

Fall Arrest Post Kit

Code: BTS6928-LP EU

BIRENCHSAFE

Shoring mount ladder access

Code: BTS6928-TW EU

BIRENCHSAFE

Platform Access walkway



CE2797



► **Verwendungsanleitung**

1. EINFÜHRUNG IN DIE SYSTEMANWENDUNGEN

Dieses System verfügt über hochwertige, leichte Aluminiumprofile und einfach einzustellende Klemmschrauben. Die TWF Einstiegshilfe mit Absturzsicherungspfosten wurde speziell für den Zugang zu und von einem Aushub entwickelt, der für Standard-Aluminium- oder Stahl-Tragplatten mit einer Mindestdicke von 50 mm und bis zu 200 mm verwendet werden kann.

Das Produkt wurde gemäß AS / NZS5532: 2013 und EN795 getestet und entspricht den grundlegenden Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen der neuen PSA-Verordnung (EU) 2016/425

1.1. Spezifikationskapazität

1 Arbeiter bis 136 kg einschließlich aller Kleidung, Werkzeuge und Ausrüstung.

1.2 Material & Konstruktion

Extrudiertes Aluminium, verzinkt.

Die Verwendung dieses Geräts an einigen Arbeitsplätzen erfordert möglicherweise dokumentierte Schulungen durch eine registrierte Schulungsorganisation. Daher empfiehlt BTS.

1.3 Sicherheits Bestimmungen - MÜSSEN VOR VERWENDUNG GELESEN WERDEN!

- Stellen Sie vor der Verwendung sicher, dass die Betriebsanleitung gelesen und verstanden wurde (wenn Sie Schwierigkeiten beim Lesen der Betriebsanleitung haben, lassen Sie sich diese vorlesen).
- Das System darf nur von einer kompetenten Person verwendet werden.
- Verwenden Sie bei der Installation bzw. Verwendung und Montage der TWF Einstiegshilfe geeignete persönliche Schutzausrüstung (PSA).

Minimal empfohlene PSA (Persönliche Schutzausrüstung)



Sicherheits-
schuhe



Schutz-
handschuhe



Warnweste



Helm



Schutz-
brillen



Auffanggurt

- **Arbeitsbereich** - Alle nicht betriebszugehörigen, Personen sind vom Arbeitsbereich fernzuhalten.

- **Klemmstellen** - Tragen Sie bei Installation und Betrieb immer Handschuhe und achten Sie auf Klemmstellen.



- **Anforderungen an das Heben** - Bitten Sie um Hilfe beim Heben bzw. Bewegen schwerer Komponenten. Machen Sie vor dem Anheben einen zusätzlichen Schritt, um Ihren Körper nahe an der Last zu positionieren. Denken Sie daran, einen geraden Rücken zu behalten, Ihre Beinmuskeln zu verwenden, um das Gewicht zu tragen, und ein Verdrehen beim Heben oder Tragen einer Last zu vermeiden.

- **Ausrutschen, Stolpern und Stürzen** - Achten Sie auf weichen oder unebenen Boden in der Nähe der Ausgrabungsstätte und halten Sie den Arbeitsbereich frei von überschüssigen Werkzeugen, Geräten usw.

- **HINWEIS: Verwenden Sie den Gehweg oder die Leiterzugangsplattform nicht, wenn sich auf den Oberflächen Schmutz / Ablagerungen angesammelt haben, und seien Sie vorsichtig, wenn sie nass oder rutschig sind.**

- Dieses System darf nur von kompetenten Personen installiert werden, die die mit Ausgrabungen und Bodenkollaps verbundenen Gefahren kennen (Hinweise finden Sie in den Verhaltensregeln für Ausgrabungen und Anweisungen)

- Dieses System ist mit einem Befestigungspunkt für den begrenzten freien Fall ausgestattet und darf nur von kompetenten Personen verwendet werden, die in der sicheren Verwendung des Systems und der zugehörigen Ausrüstung geschult wurden.

- Stellen Sie sicher, dass alle Arbeitsschutzanforderungen am Arbeitsplatz identifiziert und verstanden werden. Eine Risikobewertung mit einem standortspezifischen Verfahren für sichere Arbeitsmethoden muss vor Beginn der Arbeiten vom Management abgeschlossen und genehmigt werden.

- Dieses System erfordert eine regelmäßige Inspektion und Wartung durch eine kompetente Person (wie in EN361: 2002 beschrieben). Das System darf NICHT verwendet werden, wenn ein Teil davon für Wartung, Inspektion überfällig oder beschädigt ist.



► TWF - Einstiegshilfe mit Sicherheitstür

- Vor der Verwendung eines Absturzsicherungssystems muss ein Rettungsplan erstellt und zur Umsetzung bereit sein.
- Mit diesem System dürfen nur zugelassene Ganzkörpergurte verwendet werden, die nach EN361: 2002 zertifiziert sind.
- Das System ist für die Verwendung bei begrenztem Freifallschutz konzipiert und erfordert die Verwendung von einem Höhensicherungsgerät. Für die Verwendung mit diesem System ausgewählte HSG muss eine MAF-Bewertung (Maximum Arrest Force) von 4 kN oder weniger aufgewiesen werden.
- Überprüfen Sie das System vor dem Gebrauch visuell auf Beschädigungen. Das System darf nicht verwendet werden, wenn sich Komponenten oder die Struktur, an der das System befestigt ist, verschlechtern oder verformen.
- Wenn das System einen Sturz aufgehalten hat, markieren Sie „Außer Betrieb“ und verwenden Sie es erst, wenn es von einer kompetenten Person vollständig überprüft und erneut zertifiziert wurde.
- Stellen Sie sicher, dass alle Befestigungen und Komponenten sicher befestigt sind. Das Anziehen, Einstellen oder Ersetzen von Bauteilen darf nur von einer kompetenten Person unter Verwendung von BTS - Originalteilen durchgeführt werden.
- Bei der Verwendung dieses Sicherheitssystems müssen alle geltenden EN-Normen, Arbeitsschutzgesetze und -vorschriften, Verhaltensregeln und Richtlinien gelesen und befolgt werden.
- Die Betriebsanleitung ersetzt in keiner Weise die Notwendigkeit, einen anerkannten Schulungskurs für Höhensicherheit durch eine registrierte Schulungsorganisation abzuschließen.
- Verwenden Sie das System nicht, wenn es medizinisch nicht geeignet ist. Eine Person mit Muskel-, Skelett- und körperlichen Störungen sollte einen Arzt konsultieren, bevor sie persönliche Absturzsicherungsgeräte verwendet. Ein zunehmendes Alter oder eine verminderte körperliche Aktivität können die Fähigkeit einer Person zur Verwendung dieses Geräts beeinträchtigen.

1.4 Gefahren vor Ort

Mit Baustellen sind viele Gefahren verbunden, die berücksichtigt werden müssen, bevor Geräte verwendet oder Aufgaben ausgeführt werden. Dazu gehören unter anderem:

- Freileitungen, Transformatoren (sowohl in der Luft als auch in Bodennähe montiert), unterirdische Stromversorgung, Solarstromanlagen (bitte beachten Sie, dass Solarmodule Strom erzeugen, während sie Sonnenlicht ausgesetzt sind, und Drähte zwischen den Modulen und dem ersten Isolator können nicht ausgeschaltet werden).
- Freileitungen, Transformatoren (sowohl in der Luft als auch am Boden montiert)
- Gasleitungen (unterirdisch als auch an der Oberfläche)
- Bodeneinsturzgefahr (Sand oder nicht verdichtete Böden)
- Chemikalien
- Maschinen und Anlagen
- Verkehr (sowohl Fahrzeuge als auch Fußgänger)

Die Nichtbeachtung aller Sicherheits-, Installations-, Gebrauchs- und Wartungsanweisungen kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

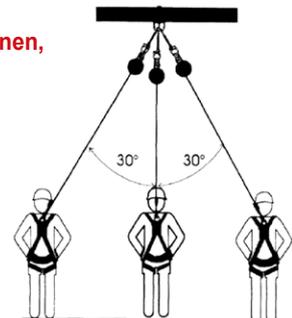
2. ANWENDUNGEN

Die TWF Einstiegshilfe bietet einen Zugang und Ausstieg zu Ausgrabungen, die durch ein Verbausystem geschützt sind. Es ist mit einem Sicherungssystem für eine Leiter und einem Verbindungspunkt für ein HSG ausgestattet. Es gibt Einschränkungen, die bei der Auswahl, Installation und dem Betrieb dieses Geräts sorgfältig berücksichtigt werden müssen. Schwere oder tödliche Verletzungen können entstehen, wenn die in den folgenden Absätzen beschriebenen Faktoren nicht berücksichtigt werden.

2.1 Einschränkungen

TWF empfiehlt, dass alle Personen, die dieses System verwenden, nicht alleine arbeiten da im Falle eines Notfalls Hilfe benötigt wird.

MUSS UNBEDINGT VOR DER VERWENDUNG GELESEN WERDEN



- Nur zur Verwendung durch Personen mit dokumentiertem Schulungsnachweis im Umgang mit Höhenschutz- und Absturzsicherungssystemen.
- Die **TWF** Einstiegshilfe kann von einem einzelnen Benutzer angebracht werden. Überprüfen Sie die



► Verwendungsanleitung

Systemspezifikationen oder wenden Sie sich an TWF, um Informationen zu Konfigurationsbeschränkungen zu erhalten.

- c) Die Bediener dieses Systems müssen über ein HSG verbunden sein, das einen Sturz auf weniger als 600 mm begrenzt. Das System muss so eingerichtet sein, dass der Benutzer gemäß EN361 nicht mehr als 30 Grad versetzt ist.
- d) Ändern Sie keine der Systemkomponenten.
- e) Dieses System darf nicht zum Heben verwendet werden

3. ALLGEMEINE SYSTEMANFORDERUNGEN

3.1 Montage Voraussetzungen

Das System kann an der Oberkante eines Verbausystems (Aluminium oder Stahl) montiert werden, das das Gewicht des Systems sowie alle statischen und dynamischen Lasten, die während des Gebrauchs auf das System aufgebracht werden können, sicher tragen kann.

Die Oberkante der Tragstruktur muss ausreichend freigelegt sein, damit die Plattform mit den Klemmschrauben gesichert werden kann. Die Stützplattform erfordert auch, dass zwischen den Stützkastenstreben genügend Breite vorhanden ist, damit die Zugangsleiter in einem geeigneten Winkel sitzen kann (gemäß den Branchenrichtlinien wird ein Winkel von 4:1 bevorzugt, es sei denn, das System wurde für die Verwendung des Systems eingerichtet Leiter senkrecht)

Das System muss unter Berücksichtigung der maximalen Durchbiegung der Ankervorrichtung im Betrieb von ca. 15 mm (elastische Durchbiegung) montiert werden. Während des Betriebs wird erwartet, dass das System eine Last von ungefähr 300 kg auf die Tragstruktur überträgt.

Hinweis: Alle Anlagen MÜSSEN von einer kompetenten Person genehmigt und unter Aufsicht einer kompetenten Person verwendet werden.

3.2 Verbindungen

Alle Steckverbinder, die zum Verbinden von Komponenten im System verwendet werden, müssen miteinander kompatibel sein, um eine ausreichende Festigkeit sicherzustellen und das Risiko eines versehentlichen Ausrückens oder Ausrollens während des Gebrauchs auszuschließen. Steckverbinder, die von TWF entworfenen, hergestellten und / oder zugelassenen Produkten geliefert werden, erfüllen alle geltenden Anforderungen für Steckverbinder (siehe EN361: 2002). Alle von TWF gelieferten Steckverbinder MÜSSEN von einer kompetenten Person ausgewählt und genehmigt werden.

3.3 Ganzkörper Auffanggurt

Verwenden Sie nur einen Ganzkörpergurt, der für die Absturzsicherung ausgelegt, getestet und zugelassen ist (siehe

EN361: 2002), wenn Sie eine Person an dieses System anschließen.

Warnung: Körpergurte dürfen NICHT verwendet werden, da sie den Körper nicht ausreichend zurückhalten / stützen und im Falle eines Sturzes schwere oder tödliche Verletzungen verursachen können.

3.4 Absturzsicherung

Aktivitäten, bei denen in der Höhe gearbeitet wird, erfordern die Verwendung persönlicher Schutzausrüstung (PSA), um den Arbeitnehmer im Falle eines Sturzes zu schützen. Bei Verwendung dieses Geräts muss eine geeignete Absturzsicherung gemäß den geltenden örtlichen Vorschriften bereitgestellt werden. Absturzsicherungsausrüstung MUSS ausgewählt werden, und unter Aufsicht einer kompetenten Person montiert werden.

4. SYSTEM MONTAGE

Das System kann nur von einer kompetenten Person installiert werden, die die Betriebsanleitung vollständig gelesen und verstanden hat. Da das System auf einer erhöhten Ebene über einer durch ein Verbausystem geschützten Ausgrabung installiert werden soll, können eine Reihe von Lizenzen und Qualifikationen gemäß den standortspezifischen Anforderungen, den örtlichen, staatlichen und bundesstaatlichen Gesetzen erforderlich sein.

Das System ist nur so stark wie die Struktur / Traggerüstbox, auf der es montiert ist. Daher muss das Traggerüst unbedingt gemäß den Anweisungen des Herstellers installiert werden.

Bitte beachten Sie, dass Installationsaufzeichnungen vom Benutzer für zukünftige Installationen und Inspektionen aufbewahrt und gepflegt werden müssen. Dieses Protokoll muss Informationen wie die Details des Installateurs, die Adresse und den Ort der Installation, die Produktidentifikation und -verfahren und / oder das für die Installation verwendete Produkt oder Werkzeug enthalten. Dieses Dokument muss von einer kompetenten Person die das System montiert unterschrieben werden.

Weitere Einzelheiten finden Sie in Anhang A.2 der EN795: 2012

4.1 Einstiegshilfe auspacken (Transportbox)

Das System wird verpackt in einer Transportbox (Option) geliefert, um die einfache Lagerung, den Transport und das Stapeln mehrerer Einheiten zu erleichtern. Das System muss vor dem Gebrauch ausgepackt und vor dem Transport zu einem anderen Standort neu verpackt werden.

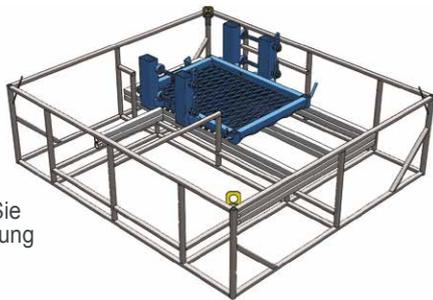
► TWF - Einstiegshilfe mit Sicherheitstür

Bitte folgen Sie den Anweisungen zum Auspacken unten.

Hinweis: Das in jedem Schritt beschriebene Element wird im Diagramm in **blau** hervorgehoben.

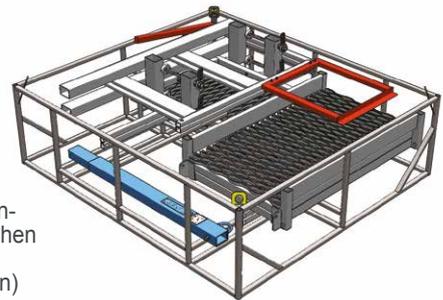
1

Zurrgurte öffnen und entnehmen Sie die Absturzsicherung



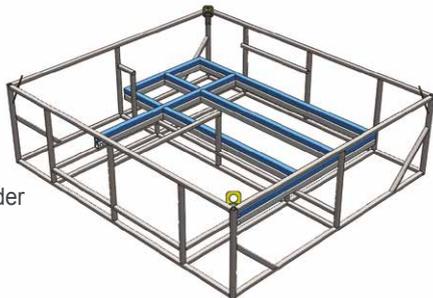
5

Entnehmen Sie die Einstiegshilfen-Plattform und drehen Sie sie um (Füße zeigen nach unten)



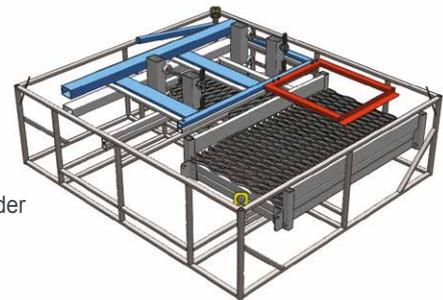
2

Entnehmen Sie das obere Geländer (Plattform)



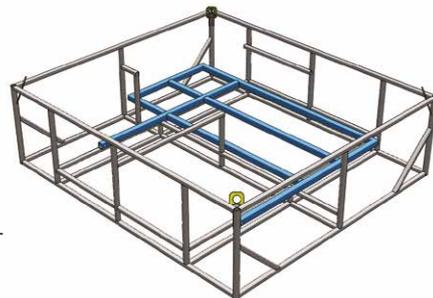
6

Entnehmen Sie das obere Geländer für die Begehung



3

Entnehmen Sie das Geländer mit der Sicherheitstür



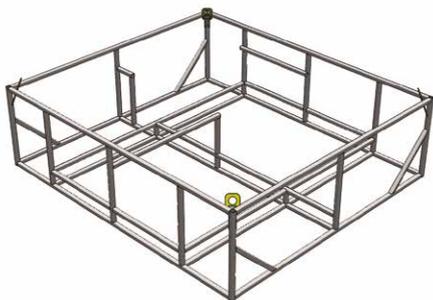
7

Entnehmen Sie das untere Geländer für die Begehung



4

Entnehmen Sie die Begehung



8

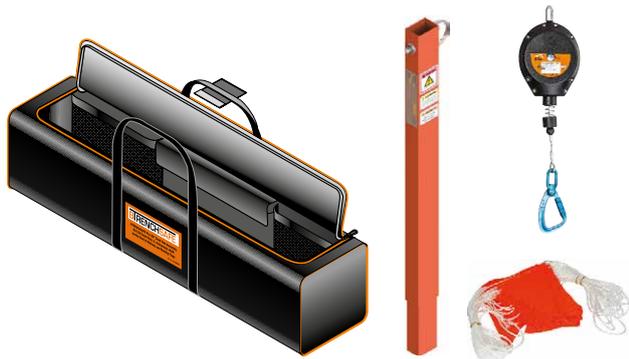
Lagern Sie die Transportbox (Option) und die Zurrgurte an einem sicheren Ort.





► Verwendungsanleitung

4.2 Aufbau der Einstiegshilfe



1

Erkenne den TWF Ankerpfosten (Absturzsicherung) für die Einstiegshilfe

- 1 x Tragetasche (Option)
- 1 x Ankerpfosten (Absturzsicherung)
- 1 x Höhensicherungsgerät 9 m
- 1 x Fangleine 30 m

Erkenne die TWF Einstiegshilfe

- 1 x Verbauplattform
- 1 x Begehung mit abnehmbarem Geländer
- 1 x Verriegelungsstange für Begehung

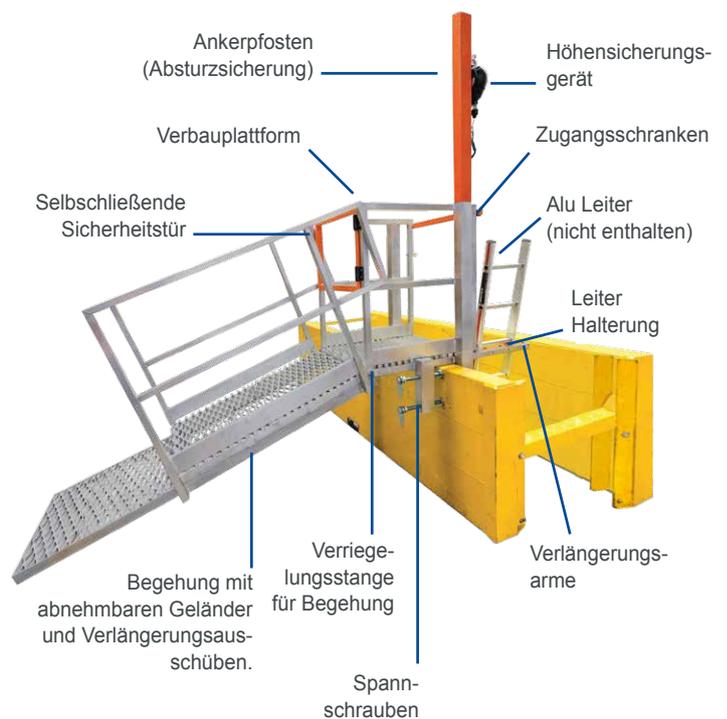
2

Überprüfen Sie die Komponenten auf Verschleiß und Beschädigungen, die möglicherweise während des Gebrauchs oder während des Transports entstanden sind. Wenn eine der Komponenten beschädigt ist oder als beschädigt gilt, kennzeichnen Sie sie als „Außer Betrieb“ und wenden Sie sich vor Beginn der Installation an Ihren Vorgesetzten. Verwenden Sie das System nur wieder, wenn Sie von einer kompetenten Person schriftlich bestätigt haben, dass dies sicher ist.

HINWEIS: Es wird empfohlen, dass die mit dem System zu verwendende Leiter in den folgenden Abmessungsbereich fällt: Innenabstand zwischen den Holmen: Mindestens 305 mm und höchstens 330 mm

Die TWF Einstiegshilfe enthält:

- 4 x Spannschrauben
- 1 x Leiter Halterung inkl. Schrauben
- 2 x Verlängerungsarme
- 1 x Selbstschließende Sicherheitstür
- 1 x Zugangsschranken



3

Stellen Sie vor der Montage der TWF Einstiegshilfe sicher, dass der Verbau gemäß den Anweisungen des Herstellers installiert wurde und dass genügend Platten für die Montage der Plattform verfügbar sind (ca. 200 mm hoch und 1.000 mm breit).

Überprüfen Sie an dieser Stelle auch, ob der Boden um den Stützkasten herum stabil ist (suchen Sie nach Rissen, Anzeichen von Wasser, oder früheren Ausgrabungen) und bewerten Sie das Potenzial für einen möglichen Baugrubeneinsturz.

Hinweis: Gehen Sie niemals zwischen einem Aushub, einem Grabenverbau, ohne vorher zu überprüfen, ob dies sicher ist.

Wenn Zweifel bestehen, ob das Fortfahren sicher ist, wenden Sie sich an eine entsprechend qualifizierte Person oder an die örtlichen Bau Behörden oder gleichwertig, falls verfügbar.



► TWF - Einstiegshilfe mit Sicherheitstür

4 Montieren Sie die Absturzsicherung (Ankerpfosten) auf der TWF Einstiegshilfe (der Ankerpfosten muss auf derselben Seite der Plattform wie die Zugangsleiter angebracht werden. Wenn die Leiter an der Vorderseite der Plattform montiert ist, kann der Ankerpfosten auf beiden Seiten der TWF Einstiegshilfe montiert werden).

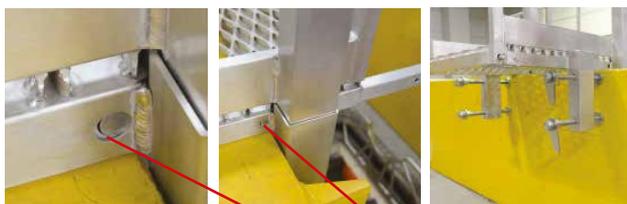
Ziehen Sie den Verlängerungsarm unter der Stützplattform hervor. Achten Sie auf das merkliche Klicken, das anzeigt, dass der Verlängerungsarm vollständig ausgefahren ist und der Arm eingerastet ist. Stellen Sie sicher, dass Sie den Verlängerungsarm auswählen, der sich auf derselben Seite wie der Ankerpfosten befindet.



An einigen Standorten kann es erforderlich sein, dass die Monteure einen Sicherheitsgurt tragen und an einem vorübergehenden Absturzsicherungssystem befestigt werden müssen, bevor sie sich der Tragplatte nähern. Bei Bedarf den Gurt montieren und das temporäre Absturzsicherungssystem gemäß den Anweisungen des Herstellers montieren.

Wählen Sie eine geeignete Stelle auf der Tragplatte, an der die Zugangsleiter in einem geeigneten Winkel von der Leiterhalterung zur Basis der Ausgrabung verlaufen kann (gemäß den Branchenrichtlinien wird ein Winkel von 4:1 bevorzugt).

Montieren Sie die Plattform an der Verbaubox (Montage durch 2 Personen oder verwenden Sie einen Kran, einen Hiab oder einen Bagger mit geeigneter Leistung, der zum Heben zugelassen ist). Sobald die Plattform auf dem Traggerüst sitzt, ziehen Sie die 4 Klemmschrauben mit 65Nm



BTS click

oder nach Ermessen einer sachkundigen Person mit Hilfe der integrierten Griffe fest genug an (verwenden Sie niemals eine Überbrückungsstange, einen Schlagschrauber oder eine Karre zum Festziehen der Schrauben).

5 Tragen Sie nun die Begehung mit Hilfe einer zweiten Person zur Plattform und befestigen Sie diese an den Drehpunkten, die sich auf der TWF-Leiterzugangsplattform befinden. Die Begehung wird mit der Plattform mit Hilfe der Verriegelungsstange verbunden.



Die Verriegelungsstange wird durch die Drehpunkte auf der Plattform und dem Laufsteg von der gegenüberliegenden Seite des Sicherheitsclips eingeführt (der Sicherheitsclip wird mit Hilfe eines kurzen Bandes, das fest mit der Plattform verbunden ist, befestigt). Bei der Montage der Begehung sind die Finger von Quetschstellen fernzuhalten.



6 Wenn die Geländer nicht bereits an der Begehung montiert sind, können sie nun durch Einschieben der Geländerpfosten in die auf beiden Seiten der Begehung befindlichen Aufnahmerohre installiert werden.





► **Verwendungsanleitung**

7 Die Begehung ist mit einem ausziehbaren Verlängerungsstück ausgestattet, das es ermöglicht, mit dem natürlichen Bodenniveau (oder der Oberseite der ausgegrabenen Fläche) in Kontakt zu kommen, wodurch der Winkel minimiert wird. Die Länge des Verlängerungsstücks ist so lange anzupassen, bis der gewünschte Winkel erreicht ist (steile Winkel sind zu vermeiden, um das Risiko von Rutschverletzungen zu minimieren).



Verbinden Sie nun das HSG (Höhensicherungsgerät) mit dem Absturzsicherungs-Ankerpunkt am Ankerpfosten. Vergewissern Sie sich, dass die Zugangsstange zur Plattform geschlossen ist, bevor Sie die HSG anbringen.



Das HSG wird mit einem Schraubkarabiner verbunden. Nach dem Schließen wird der Karabinerhaken bis zum Ende seines Weges geschraubt, um ein versehentliches Öffnen zu verhindern.



Nun kann eine geeignete Leiter an der Plattform befestigt werden. Der Monteur muss einen Auffanggurt tragen (zugelassen nach EN361:2002) und über das HSG (zugelassen nach EN360:2002) mit dem Ankerpunkt (an der Verlängerung des Ankerpfostens) verbunden sein.



Bei tiefen Baugruben, bei denen lange Verlängerungsleitern verwendet werden, kann ein Mobilkran, oder ein zum Heben zugelassener Bagger erforderlich sein, um die Leiter in Position zu bringen.

Wenn die Leiter in die Baugrube abgesenkt wurde und der Winkel korrekt ist, montieren Sie die Leiterbefestigungsklammer und die 2 Klemmschrauben. Achten Sie darauf, dass die Leiterhalterung in der richtigen Ausrichtung ist.



Die Leiter muss mindestens 1 Meter über die Leiterhalterung hinausragen, so dass sie beim Absteigen und beim Aussteigen aus der Baugrube sicher erreicht werden kann (außer wenn die Leiter mit der Vorderkante der Plattform verbunden ist).



Umgang mit Absturzrisiken oder relevante Anleitungen für die korrekte Aufstellung von Leitern.



► TWF - Einstiegshilfe mit Sicherheitstür

5. ABSTURZ FREIRAUM

Stellen Sie vor Beginn der Arbeiten sicher, dass ausreichende Absturz-Freiräume vorhanden sind und dass alle Hindernisse nach Möglichkeit beseitigt wurden. Um herauszufinden, ob ein ausreichender Abstand vorhanden ist, sollten Sie folgendes berücksichtigen:

- Die Körpergröße des Arbeiters.
- Die Höhe und Position des Verankerungspunktes.
- Die Länge des Höhensicherungsgerätes.
- Die Entfernung im freien Fall.
- Der Verzögerungsabstand.
- Dehnung des Gurtzeugs.

Hinweise dazu finden Sie in EN363.

6. TRAINING

Alle Personen, die dieses Gerät benutzen, müssen vor der Inbetriebnahme von ihrem Arbeitgeber eine angemessene Schulung über alle Geräte erhalten. Die Benutzer müssen auch dieses Handbuch und alle anderen Bedienungsanleitungen, die sich auf das verwendete System beziehen,



lesen und vollständig verstehen oder sich die Anweisungen vor der Verwendung dieses Geräts vollständig erklären lassen.

Darüber hinaus müssen die Benutzer in der Verwendung von Zubehörteilen, die zusammen mit dem Plattformsystem verwendet werden sollen, sowie in der Absturzsicherung, der Sicherheit bei beengten Platzverhältnissen und allen anderen Verfahren, die für die auszuführende Arbeit gelten, in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften ordnungsgemäß geschult werden.

Hinweis: Für alle Benutzer dieser Ausrüstung sollten dokumentierte Schulungsunterlagen aufbewahrt werden.

7. ARBEITEN MIT DER TWF EINSTIEGSHILFE

1. Vor der Verwendung des Systems ist ein Ganzkörpergurt (gemäß EN361:2002) anzubringen und sicherzustellen, dass der Gurt gemäß den Anweisungen des Herstellers angebracht wird. Verwenden Sie niemals einen Gurt, der nicht korrekt eingestellt ist, da er im Falle eines Sturzes keine ausreichende Unterstützung bietet.
2. Überprüfen Sie die Oberfläche der Begehung, um sicherzustellen, dass sie keine Schmutzablagerungen aufweist und nicht nass und rutschig erscheint.

3. Wenn Sie die Begehung hinaufgehen, stellen Sie sicher, dass Sie 3 Kontaktpunkte beibehalten, indem Sie sich an den Geländern festhalten. Öffnen Sie das Tor und treten Sie auf die Plattform, wobei Sie sicherstellen müssen, dass die Zugangsstange geschlossen ist. Die vordere Schutzstange befindet sich zwischen der Plattform und der Ausgrabung, um die Benutzer vor der Gefahr durch den Ankerpunkt zu warnen.
4. Vor dem Anschließen an das HSG die Fangleine vom Haken lösen und das Seil schnell nach unten ziehen, um zu prüfen, ob die Bremse funktioniert (die Einheit sollte mit weniger als 600 mm Seilweg einrasten).
5. Verbinden Sie den Haken des HSG mit dem Ganzkörpergurt. Wenn Sie nicht sehen können, dass die Befestigung korrekt durchgeführt wurde, lassen Sie sich von einem anderen Mitarbeiter bestätigen, dass der Haken an der richtigen Stelle sitzt und richtig geschlossen ist.
6. Öffnen Sie die Zugangsstange, indem Sie sie anheben. Wenn Sie die Zugangsstange schließen, lassen Sie sie langsam in ihre Halterung einrasten und lassen Sie sie nicht fallen, da sie unkontrolliert schwingen und eine Verletzung verursachen könnte.



7. Treten Sie nach vorne in Richtung der Leiter und fassen Sie den Leiterholm mit der Hand (wenn die Leiter auf der rechten Seite steht, fassen Sie den Holm mit der linken Hand und umgekehrt, wenn die Leiter auf der linken Seite steht). Nun unter Beibehaltung von 3 Berührungspunkten auf die Leiter steigen (achten Sie darauf, dass die erste Sprosse, die Sie betreten, entweder auf Höhe der Plattform oder maximal 1 Sprosse tiefer liegt).
8. Schließen Sie den Zugangsschranken.
9. Wenn Sie die Leiter hinabsteigen, halten Sie 3 Kontaktpunkte aufrecht, bis Sie den Boden der Baugrube erreichen. Sie können sich nun vom HSG trennen. Lassen Sie nach dem Lösen der Verbindung das Seil nicht los und lassen Sie das HSG nicht ungehindert zurückschnellen, da dies die Innenteile des HSG beschädigen würde.





► **Verwendungsanleitung**

Schließen Sie eine Fangleine an den Haken des HSG an und lassen Sie das Kabel langsam zurückziehen. Binden Sie das Seil an die Leiter, um die Stolpergefahr in der Baugrube zu minimieren. Wenn mehr als eine Person in der Baugrube arbeitet, sollte bei jedem Abstieg die Fangleine mitgenommen werden und wie oben beschrieben, das HSG ordnungsgemäß eingefahren werden um sicherzustellen, dass das HSG auch nicht beschädigt wird.



10. Wenn Sie bereit sind, die Leiter zu erklimmen, lösen Sie die Fangleine vom Leiterfuß und ziehen Sie langsam an der Fangleine nach unten, bis Sie den Haken des HSG fest in der Hand haben.



11. Wiederholen Sie den ersten HSG-Test, indem Sie schnell am Kabel nach unten ziehen, um zu überprüfen, ob das HSG korrekt einrastet.



12. Verbinden Sie das HSG mit dem Ganzkörpergurt - wobei Sie die drei Kontaktpunkte einhalten.



13. Bevor Sie die Plattform von der Leiter aus betreten, öffnen Sie den Zugangsschranken zur Plattform und greifen Sie mit der Hand, die



sich am nächsten an der Plattform befindet, nach der vorderen Stütze auf der Plattform

14. Steigen Sie nun auf eine Ebene auf der Leiter, von der aus Sie bequem auf die Plattform treten können. Im Allgemeinen wird empfohlen, von einer Sprosse aus zu steigen, die sich auf Höhe der Plattform befindet oder nicht mehr als eine Sprosse tiefer liegt.

15. Wenn Sie mit beiden Füßen auf der Plattform stehen, schließen Sie den Aufstiegsbügel und überprüfen Sie, ob er richtig eingerastet ist. Jetzt können Sie das HSG abkoppeln, die Schlaufe wieder einhängen und das Seil langsam einziehen lassen (lassen Sie das Seil an einer HSG niemals unkontrolliert einziehen, da Sie das HSG beschädigen könnten). Führen Sie das lose Ende der Fangleine die Baugrube hinunter zu anderen Arbeitern, um den HSG-Haken zurückzuholen. Wiederholen Sie den Vorgang nach Bedarf.



16. Öffnen Sie das Tor auf der Plattform und gehen Sie langsam vorwärts und die Begehung hinunter, wobei Sie 3 Kontaktpunkte einhalten müssen.



► TWF - Einstiegshilfe mit Sicherheitstür

8. INSPEKTION

Das System muss vor jedem Einsatz und in regelmäßigen Abständen planmäßig von einer kompetenten Person überprüft werden.

Jegliche Probleme müssen sofort dem Bauleiter gemeldet und die Ausrüstung mit dem Vermerk "Außer Betrieb" versehen werden, um eine weitere Nutzung zu verhindern bis sie repariert ist.

8.1 Tägliche Inspektion

- Überprüfen Sie das System und alle Zubehörteile auf physische Schäden, verbogene Teile usw., die durch einen Bagger oder eine andere Anlage auf der Baustelle verursacht worden sein könnten. Prüfen Sie auch auf lose oder fehlende Teile und fehlende oder unleserliche Etiketten. Ersatzetiketten und Zubehör für alle TWF-Produkte sind bei Ihrem Ausrüstungslieferanten erhältlich.
- Überprüfen Sie, ob die Begehung an Ort und Stelle ist, die Verriegelungsstange korrekt eingesetzt ist und der Sicherheitsclip am Ende der Verriegelungsstange für die Begehung liegt.
- Überprüfen Sie, dass die 4 Klemmschrauben fest sitzen und die Verbauboxenplattform korrekt sitzt (waagrecht und die Unterseite der Plattform berührt die Oberseite des Verbaus).
- Überprüfen Sie, dass die Sperre korrekt funktioniert und dass die federbelasteten Scharniere die Sperre beim Lösen schließen.
- Stellen Sie sicher, dass die Verriegelungsstange intakt und der Gelenkbolzen fest angezogen ist.
- Überprüfen Sie, dass das HSG an ihrem Platz ist und ordnungsgemäß gesichert ist (über einen Karabiner).
- Prüfen Sie die Funktion des HSG, indem Sie ein kurzes Stück Seil herausziehen und scharf nach unten ziehen, um die Bremsverriegelungen zu überprüfen.
- Überprüfen Sie, dass der Absturzsicherungsindikator am HSG-Haken nicht angezeigt wird. Falls er angezeigt wird, bedeutet dies, dass die SRL einen Sturz erlitten hat und aus dem Betrieb genommen werden muss.
- Überprüfen Sie mit einem Sicherheitsgurt und verbunden mit dem HSG, dass die Leiter in der richtigen Position ist, der Leiterwinkel korrekt ist, die Leiter mindestens 1 Meter aus der Struktur herausragt (außer wenn die Leiter an der Vorderkante der Plattform befestigt ist) und dass die Leiterhalterung mit den 2 Befestigungsschrauben an ihrem Platz ist.

8.2 Jährliche Inspektion

Eine jährliche Inspektion muss von einer kompetenten Person durchgeführt werden. Das Inspektionsschild auf dem Auffangbereich muss mit dem Datum der Inspektion und dem Datum der nächsten Inspektion versehen werden.

9. WARTUNG

9.1 Reinigung und Schmieren

Das System wurde mit angemessenen Abständen konstruiert, so dass es ohne Schmiermittel montiert und eingestellt werden kann. Das System muss sauber und frei von Oberflächenverunreinigungen sein, um korrekt zu funktionieren.

Je nach den Bedingungen vor Ort müssen die Leitergangplattform und der Laufsteg möglicherweise regelmäßig gereinigt werden, um eventuell angesammelten Schmutz und Ablagerungen zu entfernen. Verwenden Sie zur Reinigung des Systems eine Lösung aus warmem Wasser und einem milden Reinigungsmittel.

Verwenden Sie keine Lösungsmittel oder andere Reinigungsmittel zur Reinigung der Einheit, da dies zu einer Beschädigung der Oberflächenbeschaffenheit führen kann.

9.2 Verpacken

Für den Transport oder die Lagerung stellen Sie bitte sicher, dass das System zerlegt und in das mitgelieferte Gestell (Option) verpackt wird und dass das HSG- und die Fangleine in der mitgelieferten Tragetasche aufbewahrt werden.

Die Komponenten des Laufstegs und der Plattform müssen beim Transport oder bei der Lagerung in das Gestell (Option) oder auf eine Palette gepackt werden.

Siehe nächste Seite für die Verpackungsvorschriften.

9.3 Verpacken (Transportbox)

Das System wird in einer Transportbox (Option) verpackt geliefert, um die Lagerung, den Transport und das Stapeln von mehreren Einheiten zu erleichtern. Das System muss nach dem Gebrauch und vor dem Transport an einen anderen Standort neu verpackt werden.

Bitte befolgen Sie die Verpackungsvorschriften unten.

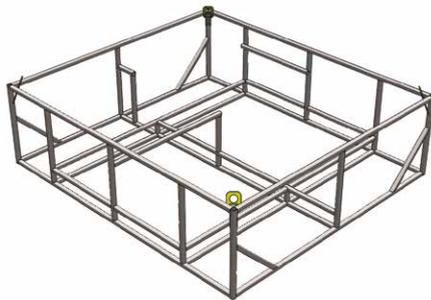
Hinweis: Der in jedem Schritt beschriebene Artikel ist in der Abbildung in **BLAU** hervorgehoben.



► Verwendungsanleitung

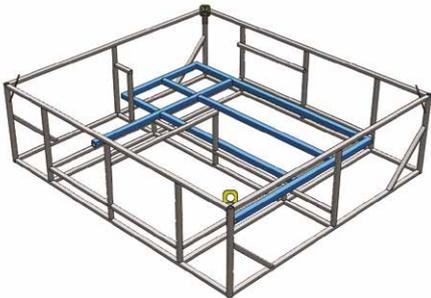
1

Positionieren Sie die Transportbox wie abgebildet.



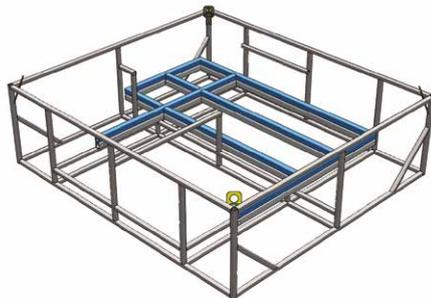
2

Packen Sie Geländer 1 in die Box.



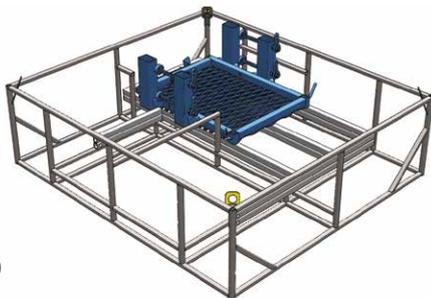
3

Packen Sie Geländer 2 in die Box.



4

Packen Sie die Plattform in die Box.
(FüÙe nach oben)



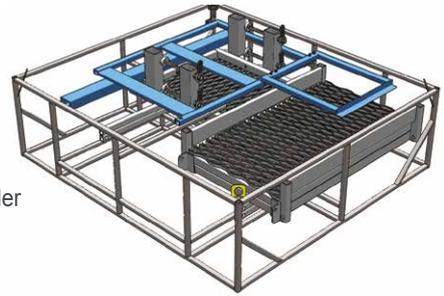
5

Packen Sie die Begehung wie im Bild in die Box. Alle Teile mit Zurrgurten sichern.



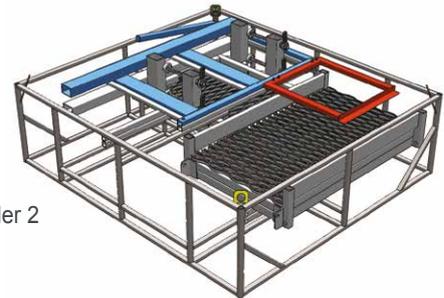
6

Packen Sie das Plattform Geländer 1 in die Box.



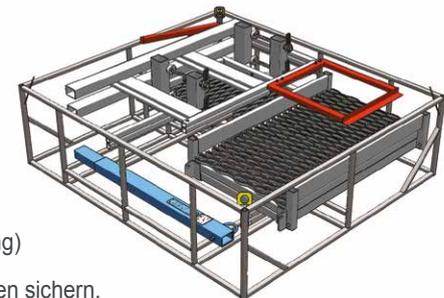
7

Packen Sie das Plattform Geländer 2 in die Box.



8

Packen Sie den Ankerpfosten (Absturzsicherung) in die Box.
Teile mit Zurrgurten sichern.



Die Begehung, die Plattform und der Ankerpfosten sind nun im Transportgestell verpackt und können nun gelagert oder transportiert werden. Stellen Sie sicher, dass das HSG- und Fangleine in der mitgelieferten Tragetasche (Option) aufbewahrt werden.

09-2023

► TWF - Einstiegshilfe mit Sicherheitstür

10. PRÜFBUCH

Die Inspektion und Rezertifizierung von Absturzsystemen und -ausrüstung ist mindestens alle 12 Monate durch eine kompetente Person in Übereinstimmung mit den Spezifikationen und Anforderungen des Herstellers gemäß EN365:2004 erforderlich.

11. DEFINITIONEN

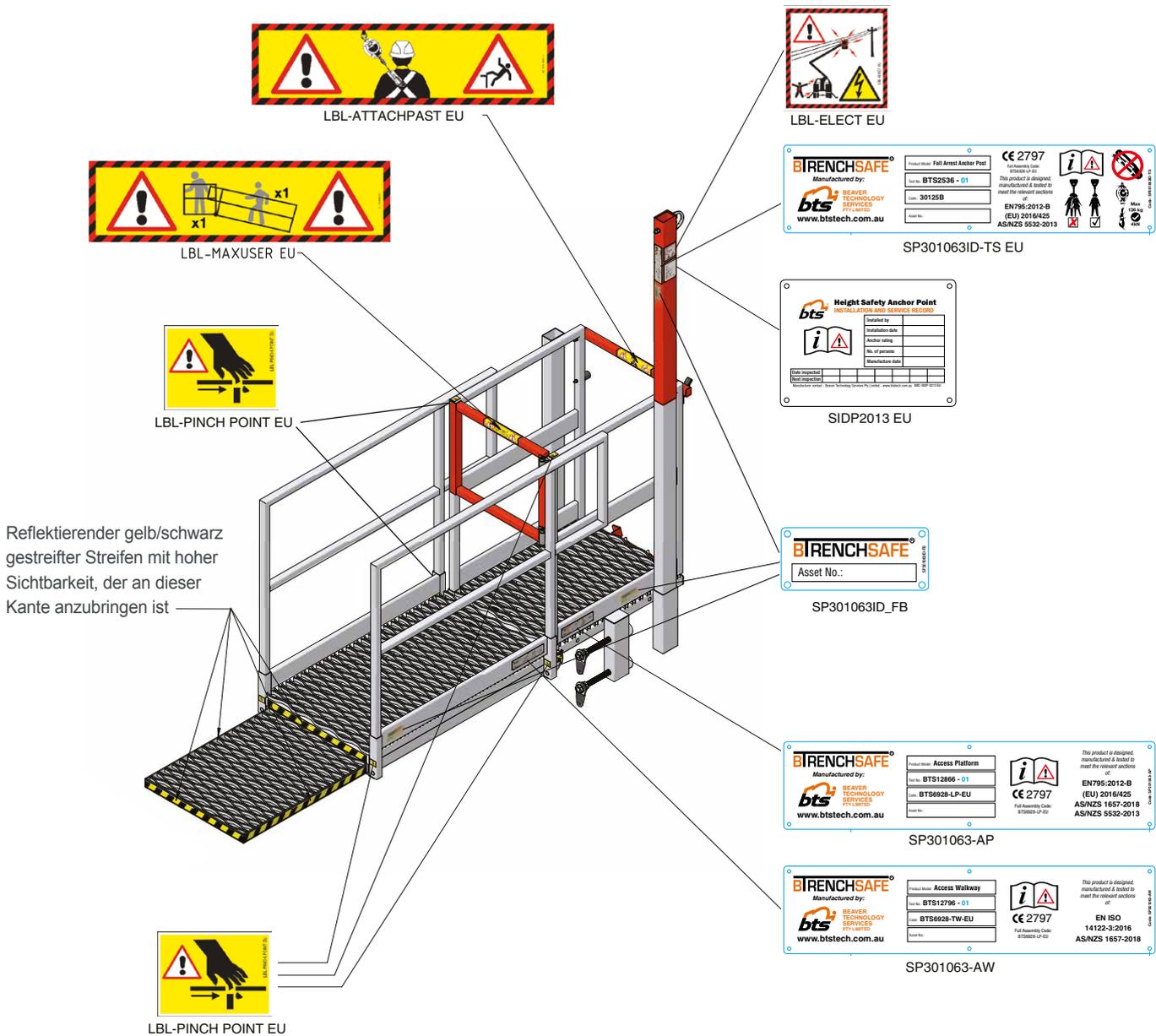
- **HSG:** Höhensicherungsgerät
- **MAF/MFK:** Maximale Fangkraft
- **EN365:2004:** Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz
- Allgemeine Anforderungen an Gebrauchsanweisungen, Wartung, regelmäßige Überprüfung, Reparatur, Kennzeichnung und Verpackung.
- **EN360:2002:** Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz
- Höhensicherungsgeräte - Auffanggeräte
- **EN361:2002:** Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz
- Auffanggurt für den ganzen Körper
- **EN363:2008:** Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz.
Persönliches Absturzschutzsystem
- **Ankerpunkt:** Ein sicherer Befestigungspunkt an einer Struktur, an dem ein Auffanggerät oder eine Verankerungsleine befestigt werden kann.
- **Kompetente Person:** Eine Person, die durch eine Kombination aus Ausbildung, Qualifikation und Erfahrung Kenntnisse und Fähigkeiten erworben hat, die sie in die Lage versetzen, eine bestimmte Aufgabe korrekt auszuführen.
- **Ganzkörpergurt:** Eine Anordnung von miteinander verbundenen Schulter- und Beinguerten, mit oder ohne Körpergurt, die zur Befestigung an einem Verbindungsmittel, die zur Befestigung von Stürzen oder zur Arbeitspositionierung bestimmt ist.
- **Karabinerhaken:** Ein Verbinder mit einem federbelasteten Schnapper mit einem sekundären Verriegelungsmechanismus, der für die Verbindung mit anderen Verbindern oder Befestigungspunkten ausgelegt ist.
- **RTO:** Registrierte Ausbildungsorganisation
- **kN:** Kilo Newton
- **PSA:** Persönliche Schutzausrüstung.
- **Ingenieur:** Eine Person, zB. Zivilingenieur (oder eine andere entsprechend qualifizierte Person) in Frage kommt und die über angemessene Erfahrung und Kompetenz verfügt, um die Integrität eines Gebäudes, einer Struktur und einer Anlage zu beurteilen.



► Verwendungsanleitung

12. KENNZEICHNUNGEN UND ETIKETTEN

12.1 Platzierung der Etiketten



► TWF - Einstiegshilfe mit Sicherheitstür

12.2 Definitionen der Etiketten



CODE: **LBL-ATTACHPAST EU**
 GEFAHR ALLE PERSONEN MÜSSEN AN EINEM
 AUFFANGGERÄT ÜBER DIESEN PUNKT HINAUS BEFESTIGT
 WERDEN



CODE: **LBL-MAXUSER EU**
 MAX. 2 PERSONEN -
 NUR EINE (1) PERSON, DIE SICH ZU JEDER ZEIT AUF DER
 BEGEGHUNG BEFINDET. NUR EINE (1) PERSON, DIE SICH
 ZU JEDER ZEIT AUF DER PLATTFORM BEFINDET



CODE: **LBL-PINCHPOINT EU**
 GEFAHR-KLEMPUNKT



CODE: **LBL-ELECT EU**
 GEFAHR-STROMSCHLAGGEFAHR
 ACHE AUF OBERLEITUNGEN



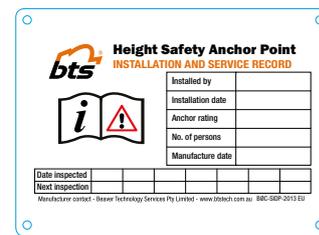
CODE: **SP301063-AP**
 B-Trenchsafe Edelstahl-Identifikationsplatte für
 PLATTFORM (BTS6928-LP EU)



CODE: **SP301063-AW**
 B-Trenchsafe Edelstahl-Identifikationsplatte für
 BEGEGHUNG (BTS6928-TW EU)



CODE: **SP301063ID-TS EU**
 B-Trenchsafe Edelstahl ID-Platte für Ankerpfosten
 (BTS6928-LP-EP EU)



CODE: **SIDP2013 EU**
 BTS Edelstahl-
 Höhengsicherungs-
 Ankerpunkt, Installations-
 und Wartungsplatte



CODE: **SP301063ID_FB**
 BTS-Edelstahl-Anlage
 Nummer



► **Verwendungsanleitung**

13. KOPIE DER EC KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

EC DECLARATION OF CONFORMITY

Beaver Technology Services Pty Ltd
142-146 Magowar Road
Girraween NSW 2145
Australia

Declares that the new PPE,

BTENCHSAFE® Access/Egress Shoring Platform and Telescopic Walkway with Fall Arrest Post Kit

is in conformity with the provisions of PPE Regulation (EU) 2016/425 and, where such is the case, with the national standard transposing harmonized standards

EN795:2012 Type B Anchor device
EN14122-2:2016
EN14122-3:2016

And is identical to the PPE which is the subject of **EC certificate of conformity No CE 706764** issued by **BSI 2797**

BSI Group
Say Building
John M. Keynesplein 9
1066 EP Amsterdam
Netherlands

and is subject to the procedure set out in Module D (Annex VIII) New PPE Regulation (EU) 2016/425 under the supervision of the approved body
British Standards Institution

Done at **Beaver Technology Services, 142-146 Magowar Road, Girraween 2145**

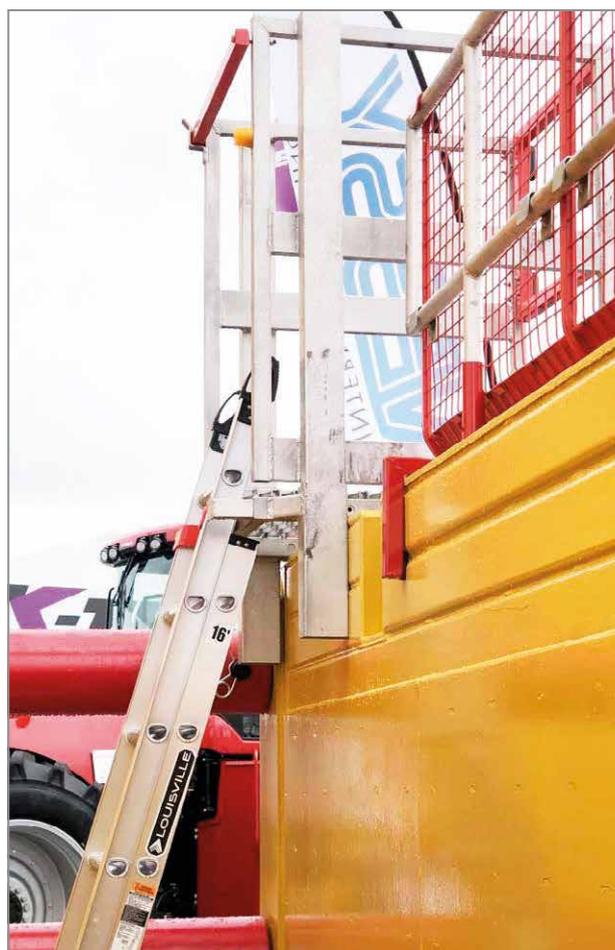
On **7th November 2019**

NOTE:

1. A record of this product must be maintained by the user organization or individual as per section 4.6 of EN365:2004.
2. If system is re-sold in another country, this Operation and Safety instruction manual must be translated to an official language of the destination country.



► TWF - Einstiegshilfe mit Sicherheitstür





► Verwendungsanleitung

Prüfprotokoll

Modell Nr. : Herstellungsdatum (TT / MM / JJ): / /

Seriennummer : Kaufdatum: (TT / MM / JJ): / /

PRÜFGEGENSTAND	Prüfung erfolgreich		DETAILS Lage des Schadens	ZUSTAND / repariert / beschädigt	ZUGELASSEN für den GEBRAUCH durch:
	ja	nein			
Überprüfung aller Schweissnähte auf Risse und Schäden					
Überprüfung des Ankerpfostens auf Schäden und ob der Sicherungsbolzen fest sitzt					
Überprüfung ob alle Türen ordnungsgemäß schließen und die Scharniere automatisch schließen					
Überprüfung der Sicherheits-schranke ob diese ordnungsgemäß öffnet und schließt					
Überprüfung des HSG, dass die Etiketten lesbar sind und dass sie innerhalb des Verwendungsdatums liegen					
Überprüfung der Verlängerungsarme ob diese leichtgängig ein- und ausfahrbar sind. Sicherstellen das die Stopper vorhanden sind, der Verhindert das sich der Arm löst.					
Überprüfung der Plattformoberfläche auf Sauberkeit und Schäden.					
Überprüfung der Leiterhalterung und ob die Schrauben in Gutem Zustand sind.					
Überprüfung der Leiter auf Schäden so das die Leiterhalterung ohne Probleme benutzt werden kann.					
Überprüfung der Lesbarkeit aller Warnhinweise und Markierungen.					

Notizen

Inspektion am: (TT / MM / JJ): / / Nächste Inspektion am: (TT / MM / JJ): / /

Name des Prüfers:

- 1) Die Benutzerorganisation oder Einzelperson muss gemäß Abschnitt 4.6 von EN365:2004 einen Nachweis über dieses Produkt führen.
- 2) Wenn das System in einem anderen Land weiterverkauft wird, muss diese Betriebs- und Sicherheitsanleitung in die Sprache des Ziellandes übersetzt werden.



09-2023



TWF TIEFBAUTECHNIK

Kaufen | Mieten | Leasen



EINSTIEGSHILFE MIT SICHERHEITSTÜR BEGEHUNG MIT ABSTURZSICHERUNG

TWF Tiefbautechnik GmbH

Düsseldorfer Straße 2, D-52525 Heinsberg

T: +49 2452 15678-0

F: +49 2452 15678-19

office@twf-tiefbautechnik.de

www.twf-tiefbautechnik.de

TWF International GmbH

Klingerstraße 8, A-1230 Wien

T: +43 1 8653333

F: +43 1 8653333-33

office@twf.at

www.twf.at

VERWENDUNGSANLEITUNG